

#PRESSEMITTEILUNG 08. Juni 2016

Alternativvorschläge der EVG-Betriebsräte werden nun in den Diskussionsprozess zu DB Cargo eingebracht.

Der Aufsichtsrat der deutschen Bahn hat heute die Strategie von DB Cargo beraten und mit dem Ziel erörtert, bis zur nächsten turnusmäßigen Aufsichtsratssitzung, am 15. Juni 2016, eine Beschlussfassung vorzunehmen.

Der Aufsichtsrat der deutschen Bahn hat heute die Strategie von DB Cargo beraten und mit dem Ziel erörtert, bis zur nächsten turnusmäßigen Aufsichtsratssitzung, am 15. Juni 2016, eine Beschlussfassung vorzunehmen.

Es besteht Einvernehmen zwischen dem Aufsichtsrat und dem DB-Vorstand, dass die Zukunft des Güterverkehrs im DB-Konzern über eine nachhaltige Wachstumsstrategie abgesichert wird.

Der Vorsitzende der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG), Alexander Kirchner, erklärte dazu:

"Dass wir soweit gekommen sind, haben wir der Entschlossenheit unserer Betriebsräte und dem kämpferischen Auftreten der Beschäftigten zu verdanken. Die große Demonstration vor dem Bahntower, zu der heute rund 1.000 Beschäftigte aus allen Teilen Deutschlands angereist sind, hat uns den Rücken gestärkt und dem Bahnvorstand deutlich gemacht, wie ernst es uns mit unserer Forderung ist, mehr und nicht weniger Verkehr auf die Schiene zu bringen".

"In die Diskussionen, die in den nächste Tagen zu führen sind, werden nun die von den EVG-Betriebsräten erarbeiteten Alternativvorschläge eingebracht. Am Ende soll eine Strategie stehen, der alle zustimmen können".